



---

### **TOP III (Muster-)Weiterbildungsordnung**

Betrifft: Zusatz-Weiterbildung Medikamentöse Tumorthherapie

#### **Beschlussantrag**

Von: Herrn Dr. Bernd Müller als Delegierter der Ärztekammer Berlin  
Herrn Dr. Christian Handrock als Delegierter der Ärztekammer Berlin  
Frau Dr. Svea Keller als Delegierte der Ärztekammer Berlin

---

#### **DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:**

Die Zusatzweiterbildung Medikamentöse Tumorthherapie soll als integraler Bestandteil in das Fachgebiet der Urologie, Gynäkologie und Dermatologie reintegriert werden.

Als Beispiel kann die Weiterbildungsordnung von Berlin dienen:

#### Definition:

Die Gebiete umfassen die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung, Nachsorge ..... von gebietsbezogenen onkologischen Erkrankungen unter Einbeziehung der medikamentösen Behandlungsformen.

#### Weiterbildungsinhalt:

Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in ..... den Grundlagen der gebietsbezogenen Tumorthherapie einschließlich der medikamentösen Tumorthherapie als integraler Bestandteil der Facharztweiterbildung .....

#### Begründung:

Das oben genannte Beispiel wurde erfolgreich in der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Berlin eingeführt. Die Weiterbildungszeiten werden unnötig und unwirtschaftlich verlängert, wenn dieser Kernbereich in den Fächern fehlt.

Eine vergleichbare Integration der Medikamentösen Tumorthherapie existiert bereits in der (Muster-)Weiterbildungsordnung 2003 für die Fachbereiche der Gastroenterologie und Strahlentherapie.

Die Fachgebiete Urologie und Gynäkologie behandeln bundesweit jeweils mehr als 25 % aller vorkommenden Tumorfälle.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0



Eine flächendeckende onkologische Betreuung der betroffenen Patienten kann nur bei einem Verbleiben der Medikamentösen Tumorthherapie im jeweiligen Fachgebiet gewährleistet werden.

Der Antrag wird von den Berufsverbänden der Urologen und Gynäkologen unterstützt.